

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.850

44. Jahrgang

Nr. 21/22

30. Mai 2018



Jeder Vogel braucht ein Nest, die Kuh braucht ihren Stall, die Maus ihr Mausloch, der Frosch seinen Teich - und die Kinder? Die brauchen natürlich auch ein Zuhause. 25 Kinder, Eltern und Großeltern waren bei der letzten Veranstaltung der Reihe »Mit Zwei dabei« in der Stadtbibliothek zu Besuch und bastelten im Anschluss ein Vogelnest mit echten Eiern zum Aufhängen. Die nächste Lesung für Kinder ab zwei Jahren findet am 11. Juni statt.
Bild: Stadt Engen

Kinderflohmarkt beim Altstadtfest Anmeldung erforderlich

Engen. Wie auch im vergangenen Jahr ist für die Teilnahme am Kinderflohmarkt während des Altstadtfestes eine Anmeldung erforderlich. Das entsprechende Formular mit Hinweisen ist ab sofort im Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen, erhältlich oder kann auch über die Homepage der Stadt Engen unter [www.engen.de/Tourismus & Kultur/Besondere Veranstaltungen/Altstadtfest](http://www.engen.de/Tourismus%20%26%20Kultur/Besondere%20Veranstaltungen/Altstadtfest) heruntergeladen werden. Die Auszubildenden der Stadt Engen werden die Einteilung der Stände vornehmen. Abgabeschluss ist am Sonntag, 8. Juli.

Das diesjährige Altstadtfest findet am Samstag, 21. Juli, statt. Der Kinderflohmarkt beginnt um 8 Uhr.

Energieberatung Kostenfrei und neutral

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 18. Juni.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Meisterschaft in Greifnähe

Frauen-Oberliga-Team spielt am Sonntag in Engen

Hegau. Am Sonntag, 3. Juni, Uwe Kreuz fünf Punkte Vor- empfangt das Frauen-Oberliga- Team des Hegauer FV um 14 Uhr im Hegaustadion den Tabellenneunten TSV Neckarau (Mannheim). Der HFV kann mit einem Heimsieg die Meisterschaft in der Oberliga Baden-Württemberg klar machen und zum zweiten Mal nach 2011 baden-württembergischer Meister werden. Das Frauen-Verbandsliga- Team des HFV spielt am Samstag, 2. Juni, um 16 Uhr bei den Trainer-Team Gino Radice und Sprf. Neukirch/Schwarzwald.

Dr. Alexandra

Domanski-Porwol
Zahnarztpraxis

02.06.2018

Einladung zum Tag der offenen Tür

Nach der Übernahme der Zahnarztpraxis Dr. Karl-Heinz Mikulaschek in Mühlhausen-Ehingen möchten wir Sie herzlich zum Tag der offenen Tür einladen!

Am Samstag, den 02.06.2018 von 11-13 Uhr können Sie sich unsere Räumlichkeiten ansehen und sich über unsere Leistungen informieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Seien Sie unsere Gäste – wir freuen uns auf Sie!

Wann? Samstag, 02. Juni, von 11-13 Uhr

Wo? Zahnarztpraxis Dr. Domanski-Porwol, Schloßstr. 41, Mühlhausen-Ehingen

Unsere üblichen Sprechzeiten:

MO	DI	MI	DO	FR
9-14	14-19	9-14	14-19	9-13

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Die wichtigsten Termine im Juni

- 1. Juni**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau/Touristik Engen
- 3. Juni**, ab 10 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen
- 9. Juni**, Neuhauser MTB-Rennen/Radsportverein Neuhausen
- 4. Juni**, 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde: »Gute Nacht, Fledermaus«/Stadt Engen
- 6. Juni**, 19 Uhr, Kirche Neuhausen
2. Mittwochabend Radtreff für Jedermann/Radsportverein Neuhausen
- 9. Juni**, 20 Uhr, Campingstüble Sonnental,
Jahreshauptversammlung/Narrenzunft Engen
- 10. Juni**, ab 8 Uhr, Industriegebiet Welschingen
YoungsterCupSlalom/Automobilclub Engen
- 11. Juni**, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek
Mit Zwei dabei: »Pippa und Pelle gehen auf Reisen«/Stadt Engen
- 14. Juni**, 18 bis 21 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Feierabendkonzert mit dem MV Bergen/Stadt Engen
- 14. Juni**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Öffentliche Erlebnisführung »Tilda: Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«/Touristik Engen
- 15. Juni**, ab 12 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Flow-Festival 2018/Stadtjugendpflege
- 17./18. Juni**, 16 Uhr (So.), 11 Uhr (Mo.), neue Stadthalle
Musical mit der Kinderkantorei »Jubilate« (sing!mit!projekt)/
Ev. Kirchengemeinde und Förderkreis für Kirchenmusik
- 19. Juni**, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek
Feenparty, ab sechs Jahre/Stadt Engen
- 21. Juni**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Erlebnisführung »Die Bademagd«/Touristik Engen
- 22. Juni**, 17.30 Uhr, Unterdorf Zimmerholz
Dämmerchoppen/Musikverein Zimmerholz
- 23. Juni**, ganztags, Feuerwehrgerätehaus Engen
Sommernachtsfest/Freiwillige Feuerwehr Engen
- 24. Juni**, 11 Uhr, Ev. Kirche und Gemeindehaus
Gemeindefest/Ev. Kirchengemeinde
- 24. Juni**, 9 Uhr, TG Welschingen
Sporttag/Hohenhewenhalle Welschingen
- 28. Juni**, 18 bis 21 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Feierabendkonzert mit der Stadtmusik Engen/Stadt Engen
- 29. Juni**, 18.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie
Museumspädagogik/Stadt Engen
- 29. Juni**, 19 Uhr, Felsenparkplatz P2
Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«/Touristik Engen
- 30. Juni**, 14 bis 18 Uhr, Erlebnisbad
Sun & Fun Poolparty/Stadt Engen und Sparkasse Engen-Gottmadingen

Veranstaltungen

- Touristik Engen**, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau, Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
- Oldtimer- & Fahrzeugmuseum**, Oldtimerstammtisch, Freitag, 1. Juni, 20 Uhr, Oldtimer- & Fahrzeugmuseum
- Radsportverein Neuhausen**, 9. Neuhauser MTB-Rennen, Sonntag, 3. Juni, ab 10 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen
- Stadt Engen**, Traumstunde: »Gute Nacht, Fledermaus«, Montag, 4. Juni, 15 Uhr, Stadtbibliothek
- Radsportverein Neuhausen**, 2. Mittwochabend Radtreff für Jedermann, Mittwoch, 6. Juni, 19 Uhr, Kirche Neuhausen

Leidiges Dauerthema

Frei laufende Hunde sorgen für Ärger und Beschwerden

Engen. Erst vor wenigen Wochen erschien im *HegauKurier* ein Bericht, der auf die momentane Brut- und Setzzeit des Jungwilds und der Bodenbrüter in freier Natur hinwies. Hundehalter wurden gebeten, ihre Hunde in der Zeit bis Mitte Juni nur auf ausgewiesenen Wegen und nur an der Leine auszuführen, um Störungen der jungen Rehkitze, Hirschkälber und Vögel zu vermeiden.

Leider verhallte dieser Appell bei diversen Hundebesitzern offensichtlich ungehört, wie Beschwerden aus Neuhausen nahelegen. Dort wird von Bürgern mitgeteilt, dass am Schoren weiterhin viele Hundehalter ihre Hunde frei laufen lassen und dadurch Rehkitze aufgescheucht wurden. Hinzu kommt, dass die Tiere oft außer Sicht- und Rufweite der Hundehalter frei in Feld und Flur unterwegs sind.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass Hunde zwar außerhalb der Bebauung grundsätzlich ohne Leine ausgeführt werden dürfen. Sie dürfen sich dabei jedoch nur so weit entfernen, daß sie auf ruf verlässlich reagieren. Kann dies nicht gewährleistet werden, sind sie auch außerorts an der Leine zu führen.

Aus Anselingen kommt der Hilferuf eines Landwirts, der ein Grundstück oberhalb des Baugebiets Hugenberg bewirtschaftet. Quer durch seine Wiese ist in den vergangenen Wochen ein Trampelpfad entstanden, der von Engen Richtung Anselingen führt und rege Benutzung durch Spaziergänger und Hundebesitzer erfährt. Der Weg ist zudem mit Hundehaufen gespickt. Es sollte allgemein bekannt sein, dass Wiesen und Äcker in der Vegetationszeit nicht betreten werden dürfen. Manche Bürger interessieren sich offensichtlich nicht. Es gibt um Engen herum so viele befestigte Wege, die problemlos genutzt werden können. Aus reiner Bequemlichkeit wird aber die Abkürzung über eine Wiese genommen. Das Nachsehen hat der Landwirt, dem nicht nur das Futter für seine Tiere zertreten, sondern auch noch mit Hundekot verunreinigt wird. Auch hier besteht der dringende Appell nach etwas mehr Rücksichtnahme auf die Belange der Landwirtschaft.

Abfalltermine

Mittwoch,	30.05.	Problemstoffsammlung 16-19 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	04.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	06.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	09.06.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	11.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	12.06.	Biomüll Engen
Donnerstag,	14.06.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	18.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	19.06.	Biomüll Engen
Samstag,	23.06.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Im Niemandsland der Wahrnehmung

Arbeiten von Jörn Grothkopp bis zum 1. Juli im Museum zu besichtigen

Engen (rau). Zu einem Spiel mit den Sehgewohnheiten lädt der Künstler Jörn Grothkopp ein, dessen Ausstellung »wir sehen« derzeit im Museum präsentiert wird. »wir sehen« ist dabei ein ganz programmatischer Titel, denn im Kontext der Ausstellung steht nicht nur die Frage, »was« der Besucher im Raum sieht, sondern die Art und (Funktions-)Weise von Wahrnehmung generell. Die Verarbeitung visueller Eindrücke aufgrund von Erfahrungen wird hier eindrücklich vor Augen geführt. Das Faszinierende an Grothkops Arbeiten ist, dass sie - teilweise - auf den ersten Blick ein Motiv offenbaren, etwa bei den Porträts einer jungen Frau. Doch auf den zweiten Blick zeigt sich, wie unkonkret die Wahrnehmung ist. Zu verschwommen, zu ungreifbar ist das Porträt, das eher die Idee einer Abbildung ist. Seine Arbeiten sind ein Lehrstück darüber, wie wenig visuelle Reize und wie viel Seherfahrung es braucht, um ein Bild zu identifizieren. Bei anderen Werken verlangt der Künstler dem Betrachter Geduld ab, vor dem Bild zu verweilen. Erst nach etlichen Augenblicken des Abgleichens, der intensiven Bildabtastung - Wahrnehmung stellt sich das Motiv heraus - Häuser tauchen aus dem matten »Nebel« der Leinwand, Landschaften zeichnen sich plötzlich ab. Ein Moment des Abschweifens - schon versinkt das Bild wieder im »Niemandsland«. »Hier ist alles im Fluss. Die Malerei ist ein Fluidum, und die Bildgegenstände oszillieren, sie pendeln zwischen ihrem Verschwinden und ihrem Erscheinen. Sie sind da, aber irgendwie eben auch nicht da«, so Laudator Dr. Velten Wagner. »Wir sehen Dinge, die wir erwarten«, umschreibt es der Künstler im Gespräch mit Wagner. Diese Aussage lässt sich gut anhand der Mona-Lisa-Serie von Grothkopp nachvollziehen. Mona Lisa - ein Bild, das wie andere Ikonen der Kunstgeschichte unauslöschar ins kollektive (Bild-)Gedächtnis



Aktives Sehen: In der Ausstellung von Jörn Grothkopp (links, im Gespräch mit Dr. Velten Wagner) bieten sich dem Betrachter neue Wahrnehmungserlebnisse.
Bild: Rauser

eingeht, wird von Jörn Grothkopp mit wenigen Pinselstrichen auf die wesentlichen Punkte reduziert (Grundform des Körpers, das Lächeln, die Position der Hände). »Die Wiedererkennungsmuster bleiben dabei gewahrt«, so Wagner. So werde die Mona Lisa vom statischen Bild zum Prozess, denn »die verschwimmenden Motivränder, die gestischen Pinselstriche und die fließenden Farbformationen öffnen ein Feld an Gedanken und Empfindungen«. Vor Grothkops Bildern werde dem Betrachter sein eigener Anteil an der Bildentstehung bewusst gemacht: »Der Moment des Auffüllens (der Bildinformation) ist wichtig, daran ist der Betrachter beteiligt. Er hat ein Seherlebnis«.

In der Apsis zeigt Jörn Grothkopp ein Gemälde, auf dem japanische Zierfische, Kois, ihre Runden drehen. Noch sind sie erkennbar, die weißen Karpfen mit den markanten orangefarbenen Mustern, doch auch diese Leinwand überzieht ein milchiger Schleier, der die Strukturen - würden die Fische noch enger zusammen schwimmen - verschmelzen ließe, ein von der Natur so vorgesehenes Phänomen: Hier treffen sich Schwarmintelligenz und Biosemiotik. Der einzelne Fisch ist für den Beutegreifer im camouflagegeschützten Gewimmel nur noch schwer auszumachen. Formen und Farben lösen sich ineinander auf, verschwimmen. So wird auch der Betrachter zum »Jäger« vor den Leinwänden in Grothkops Ausstellung: geduldig auf den Moment der Erkenntnis wartend.

**HAARSTUDIO
BLICKFANG**

TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop

Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hiltzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Meisterwerkstatt

Haben Sie
Fernsehnummer?
Dann Dietrich Nummer!
0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Eigener Kundendienst

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE
GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Weine, die sie
unbedingt probieren
sollten:

Portugal:

Casa do Valle -
Vinho Verde weiß
0,75 l = 6,60 €

Casa do Valle - rosé
0,75 l = 6,60 €

Italien-Abruzzen:

Tenuta Ulisse -
Pecorino weiß
0,75 l = 9,95 €

Tenuta Ulisse -
Cerasuolo rosé
0,75 l = 9,95 €

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!

Öffnungszeiten der Vinothek

Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Jörn Grothkopp/»Wir sehen«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Fronleichnam, Donnerstag, 31. Mai, 14-17 Uhr ansonsten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familiengtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 3. Juni

Betreuungsnachfrage wird sich zunehmend ändern

Gemeinderat genehmigte 260.000 Euro für neue Tagesbetreuungsgruppe im Kindergarten Sonnenuhr

Engen (her). Die hohe Auslastung der im Januar 2015 in Betrieb genommenen Ganztages-Kinderkrippe »Im Baumgarten« hatte die Stadtverwaltung schon voraussehen lassen, dass der Druck auf die Tagesbetreuung im Ü3-Bereich (über Dreijährige) weiter zunehmen und ein konstant hoher Bedarf in der ganztägigen Betreuung entstehen würde. Um frühzeitig darauf zu reagieren, beschloss der Gemeinderat die Einrichtung einer weiteren Tagesbetreuungsgruppe, vorerst ohne Altersmischung, im Kindergarten Sonnenuhr spätestens zum 1. Januar 2019 und stellt hierfür außerplan- beziehungsweise überplanmäßig im Verwaltungshaushalt 42.000 Euro und im Vermögenshaushalt für die Ausstattung insgesamt 68.000 Euro sowie für die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen 150.000 Euro zur Verfügung. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt, beim KVJS eine Betriebserlaubnis zu beantragen und beim Regierungspräsidium einen entsprechenden Zuschussantrag zu stellen, die personelle Besetzung zum 1. Januar 2019 mit maximal 2,6 VZÄ (Vollzeitäquivalent) vorzunehmen und einen Mittagstisch zu organisieren.

Dem erhöhten Bedarf an Tagesplätzen im Ü3-Bereich war bereits im vergangenen Jahr damit begegnet worden, dass im Kinderhaus Glockenziel die gemischte Tagesgruppe mit verlängerten Öffnungszeiten als reine Tagesgruppe betrieben wurde. Die Erfüllung des Rechtsanspruchs für die weiteren Anmeldungen erfolgte laut der Verwaltungsvorlage für den Gemeinderat nur durch eine Überbelegung der Tagesstätte im Kindergartenjahr 2017/2018 bisher sichergestellt werden.

»Die Anmeldewoche im Januar hat den erhöhten Bedarf an Tagesplätzen weiter bestätigt«, führte **Hauptamtsleiter Patrick Stärk** in der Gemeinderatssitzung aus. Derzeit lägen 14 Neuanmeldungen für die Tagesstätte vor, davon allein acht aus der Krippe »Im Baumgarten«. Insgesamt würden die 40 genehmigten Plätze im Kinderhaus Glockenziel damit im Laufe des Kindergartenjahres 2018/2019 um elf Kinder überschritten. Dies könne dem Team als Überbelegung zum einen nicht zugemutet werden und würde auch vom KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg) nicht genehmigt werden, führte Stärk aus, zum anderen fehlten im

diese Kinder Schlaf- und Ruhemöglichkeiten, die im Bestand auch nicht realisiert werden könnten. »Das Bilden einer Warteliste wäre zudem für Eltern, die ihre Kinder bereits in der Kinderkrippe »Im Baumgarten« betreuen lassen, zu Recht völlig unverständlich«, betonte Stärk.

Eine bauliche Erweiterung für die kurzfristige Deckung des Bedarfs zieht die Verwaltung aufgrund der Bauzeit nicht in Erwägung und stellt sich dabei generell die Frage, ob mittelfristig eine weitere kostenintensive Erweiterung im Tagesbetreuungsbereich beim Kinderhaus Glockenziel überhaupt Sinn mache, bedeute die zunehmende Nachfrage nach Ganztagesbetreuung doch zwangsläufig, derzeit jedoch noch nicht spürbar, eine Reduzierung der Kinderzahlen in den Regelbetreuungsgruppen. »Ziel ist es, steuernd darauf einzuwirken, in einzelnen Einrichtungen Regelgruppen »auslaufen« zu lassen und in Tagesgruppen umzuwidmen«, erläuterte Stärk und wies auf die Vorteile hin, dass zum einen das Personal in der Einrichtung gehalten werden könne und zum anderen Erweiterungsbauten vermeidbar seien. Da im Gebäude des Kinderhauses Sonnenuhr im Erdgeschoss spiegelbildlich zur Krippe

engruppe Räume in ausreichender Zahl und Größe zur Verfügung stehen, sollen diese für die Einrichtung einer Tagesgruppe genutzt werden. Bis September/Oktober noch als Wohnung vermietet, könnten die Räume nach einer kleineren Umbau- (Durchbruch Betreuungsräume) und Sanierungsphase (Küche, Sanitäreinrichtungen) ab spätestens Dezember zur Verfügung stehen, so Stärk.

Die ab September kommenden sechs Kinder könnten noch im Kinderhaus Glockenziel berücksichtigt werden, die Tagesgruppe im Kindergarten Sonnenuhr werde dann voraussichtlich im Januar 2019 mit zwei Kindern starten und nach

derzeitigem Stand bis im Juni 2019 mit sieben Kindern belegt sein. Von dem mit der Einrichtung der Tagesgruppe verbundenen Angebot eines Mittagstisches würden dann auch die Kinder in den Regelgruppen bis 14 Uhr profitieren, hob der Hauptamtsleiter hervor.

Die Gesamtinvestitionskosten bezifferte er auf 260.000 Euro, wobei mit einer Landesförderung von rund 70.000 Euro zu rechnen sei. Personell seien bei Vollbelegung 3,2 Kräfte notwendig, was Personalkosten von gut 180.000 Euro verursachen werde, erklärte Stärk und empfahl mit Blick auf das Mittagstischangebot, bereits zu Beginn 2,6 Fachkräfte einzusetzen.



Den steigenden Bedarf an ganztägiger Betreuung von Kindern über drei Jahren wird die Stadt Engen mit der Einrichtung einer neuen Tagesbetreuungsgruppe im Kindergarten Sonnenuhr erfüllen. »Als familienbewusster Kommune ist es uns wichtig, den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz erfüllen zu können«, betonte Bürgermeister Johannes Moser in der Gemeinderatssitzung. »Ich gratuliere der Verwaltung dazu, dass sie immer vorausschauend und rasch auf Anfragen und den Bedarf reagiert«, sprach CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz ein Kompliment aus. UWW-Fraktionssprecher Gerhard Steiner wertete den Vorschlag als sinnvoll und sieht darin eine Stärkung der Einrichtung.

Bild: Hering

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater vor Ort
Herr Florian Bohler
Telefon 0171 7774541
f.bohler@pfullendorfer.de

Gemeinschaftsaktion der Kindergärten Eltern spielen mit Kindern

Engen. Am Freitag, 8. Juni, findet eine Gemeinschaftsveranstaltung der Engener Kindergärten St. Martin, St. Wolfgang, Anselfingen, Kinderhaus Glockenzil und der Kinderwohnung Kunterbunt statt. Unter dem Motto »Eltern spielen mit Kindern« werden Eltern, Großeltern und Freunde eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern tolle Spiele zu entdecken. Die Kindergärten und die Kinderwohnung laden zum Spielen von 15 bis 17 Uhr auf den großen Spielplatz an der Mundingstraße (Richtung Schwimmbad) ein.

Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Außerdem freuen sich die Veranstalter über Kuchenspenden (bitte nur »trockene« Kuchen ohne Nüsse und mit Zutatenliste). Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.



Mehr als 70 Kinder und Jugendliche waren bei den ersten beiden Spieltagen der »b.free soccer league« in Engen und Singen mit dabei und hatten riesigen Spaß. Getreu dem Motto der DFL-Stiftung »Strich durch Vorurteile« ist das Experiment geglückt, die Teams vor Ort zusammenzustellen und somit neue Verbindungen und Freundschaften zu knüpfen. Alle Spiele verliefen sehr fair, was besonders »b.free«-Geschäftsführer Stefan Gebauer freute: »Es ist schön zu sehen, wie einerseits die Kids um jeden Ball kämpfen, aber auch die fröhlichen Gesichter, wenn die Partie zu Ende ist«. Melanie Wieczorek von der Stadtjugendpflege Engen, Organisatorin des Spieltages in Engen, war über die bunte Mischung der Teams begeistert (»Das schafft eben der Fußball!«) und dankte dem »b.free«-Kooperationspartner SC Freiburg für seine Unterstützung. »Die Freude der Kinder und Jugendlichen über die Medaillen und Trikots war in dem Strahlen der Augen unverkennbar«, so Wieczorek. In Singen wurde extra auf dem Ekkehardplatz die mobile Soccerarena des Kreisjugendreferates aufgebaut und die angemeldeten Teams konnten kaum den Start erwarten. Es herrschte richtige Stadionatmosphäre. Nadine Behrens und Markus Schwenk von der Mobilen Jugendarbeit der Stadt Singen waren glücklich, so viele Mädchen und Jungen sämtlicher Nationen begrüßen zu können. Dank tatkräftiger Unterstützung der AWO Singen ging auch dieser Spieltag sehr fair über die Bühne und alle waren Sieger und glücklich. Weitere Termine der »b.free soccer league« sind jeweils von 11 bis 16 Uhr am 30. Juni auf dem DFB-Minispielplatz in Stockach, am 14. Juli auf dem Beachsoccerfeld im Erlebnisbad Hui in Engen (Teams erhalten freien Eintritt) und am 28. Juli das große Finale im Hegaustadion Engen. Bild: b.free

Holzklötzle Zimmerholz Generalversammlung

Zimmerholz. Am Samstag, 16. Juni, lädt die Narrenzunft Holzklötzle Zimmerholz 1950 alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur diesjährigen Generalversammlung ins Bürgerhaus in Zimmerholz ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

Die Tagesordnung umfasst den Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr sowie die Detailberichte der Ressorts. Der Verein freut sich auf rege Teilnahme.

Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 11. Juni, um 19 Uhr zum Imkertreff mit Informationen über das Trachtangebot und die Honigernte an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Schachklub Hauptversammlung

Engen. Die Hauptversammlung des Schachklubs Engen findet am Freitag, 8. Juni, um 19.30 Uhr in den Räumen der AWO Engen, Sammlungsgasse 11, statt. Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

FFW-Altersabteilung Treffen

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 5. Juni, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen.

Senioren Anselfingen Treffen

Anselfingen. Die Senioren Anselfingen treffen sich am Montag, 4. Juni, um 14.30 Uhr im Floriansstüble im Bürgerhaus Anselfingen zu einem gemütlichen Nachmittag.

Dorfgemeinschaft Barga Fröhschoppen am Sonntag

Barga. Am Sonntag, 3. Juni, lädt der Verein Dorfgemeinschaft Barga um 10.30 Uhr auf dem Dorfplatz in Barga zum Fröhschoppen.

Es spielt der Musikverein Barga, die Bewirtung der Besucher erfolgt durch die Dorfgemeinschaft.

Fleisch & Feines aus dem Hegau
Metzgerei Eckes
 Engens leckere Adresse
 Scheffelstr. 2
 Tel. 07733/5272, Fax 6072

Griiillen & Sparen

... Grillvergnügen mit günstigen Leckerbissen:

natur oder mariniert
»Spar-Ribs«
 eigentlich: Spare-Ribs - nur diese Woche zum Sparpreis
 100 g **0,59 €**

Eingelegtes
Nackensteak
 - unser Eldorado-Steak
 100 g **1,15 €**

Schweinekotelett
 mit Zwiebelmarinade
 100 g **0,75 €**

Studentenspieß
 ... vom Schweinebauch
 100 g **1,15 €**

Putensteak
 - würzig, kräftig,
 mit Kräutermarinade
 100 g **1,25 €**

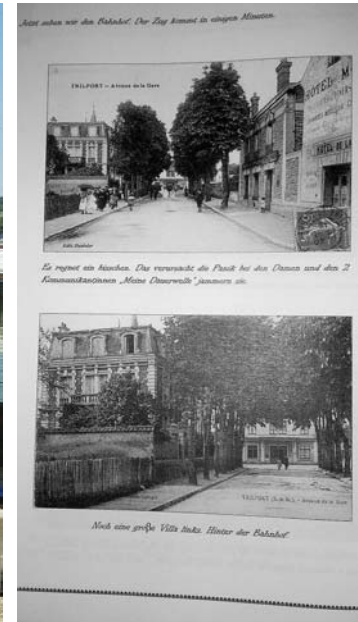
Servela
 - der Klassiker,
 leicht geraucht 100 g **0,98 €**

Mexiko-Spieße
 - vom Rind, mit Mais, Paprika,
 Zwiebel und Peperoni
 100 g **1,35 €**

Bratwurstschnecke
 in verschiedenen Variationen
 100 g **1,10 €**

Für jedes »Grillpäckle« gibt's am Wochenende ein Sourcreme-Dösle gratis dazu !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Besuch der französischen Partnerschule aus Trilport: Nachdem die SchülerInnen des Anne-Frank-Schulverbunds Engen bereits im März ihre Austauschpartner in Frankreich besucht hatten, fand von 2. bis 9. Mai der Gegenbesuch in Engen statt. Höhepunkte waren zwei Ausflüge nach Freiburg und an den Bodensee mit Besuch der Insel Reichenau sowie der von den französischen Gästen gestaltete Begegnungsabend. Bei diesem waren sich Eltern, Schüler und Lehrer einig, dass so ein Austausch eine wunderbare Erfahrung für jeden Einzelnen sowie eine große Chance für ein geeintes Europa ist. Im Gepäck hatte die französische Lehrerin A. Pane auch eine Ausstellung, die Stephane Moreau mit Unterstützung des Vereins »Les Cartophiles du Pays de Meaux« zusammengestellt hatte. Die Ausstellung »Ein Spaziergang durch Trilport« zeigt auf originalen alten Postkarten historische Stadtansichten von Trilport. Madame Pane hatte die Texte mit ihren Schülern auf Deutsch übersetzt. Die Ausstellung war im Rundbau des Anne-Frank-Schulverbunds zu sehen. Bilder: Anne-Frank-Schulverbund

Unterversorgte Gebiete sollen Vorrang haben

Stand des Breitbandausbaus in Gemeinderatssitzung vorgestellt

Engen (her). Er wird immer mehr zur »unendlichen Geschichte«, der Breitbandausbau, beschäftigt die Stadt Engen doch schon seit mehreren Jahren und wird sie noch lange nicht loslassen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung stellte Thilo Kübler, Geschäftsführer der Breitbandberatung Baden-Württemberg, in einer mit vielen technischen Details versehenen Präsentation mit dem Titel »Ergebnisse der Marktanalyse und der FTTB-Strukturplanung« den derzeitigen Stand der Breitbanderschließung in Engen vor. Anhand von Handlungsempfehlungen der Breitbandberatung Baden-Württemberg wird die Stadtverwaltung nun eine Umsetzungsplanung erstellen und dem Gemeinderat vorlegen.

Nach einem langen Genehmigungsverfahren vergab die Stadt Engen die Durchführung der Strukturplanung zum Breitbandausbau im September 2017 an die Stadtwerke am See GmbH & Co. KG, Friedrichshafen. Laut Verwaltungsvorlage an den Gemeinderat ist die Planung nun erstellt und wurde entsprechend der Fördervorgaben zur Prüfung bei der Landesanstalt für Kommunikation eingereicht. Sofern von dort grünes Licht gegeben wird, erhält die Stadt Engen einen Zuschuss an den Planungskosten (45.000 Euro) in Höhe von 10.570 Euro.

»Die Planung ist darauf ausgelegt, jedes Gebäude in Engen mit einem direkten Glasfaseranschluss anzubinden«, erläuterte Hauptamts-Mitarbeiter Axel Pecher. Die dafür anfallenden Gesamtkosten würden sich auf voraussichtlich 16,8 Millionen Euro belaufen,

wobei Landeszuschüsse von 35 Prozent der Gesamtmaßnahme sowie gegebenenfalls Zuschüsse aus dem Bundesförderprogramm zu erwarten seien. »Es verbleibt dennoch ein erheblicher Eigenanteil von voraussichtlich gut 10 Millionen Euro«, betonte Pecher und erinnerte daran, dass sich im Zuge des langwierigen Genehmigungs- und Planungsverfahrens einige Voraussetzungen zur Breitbandversorgung in Engen geändert hätten. So seien zum einen die Ortsteile Stetten und Zimmerholz von den Stadtwerken Engen mit einer Richtfunkverbindung versorgt worden, so dass dort über VDSL und Vectoring im bestehenden Telefonnetz Bandbreiten von mindestens 50.000 bis zu 100.000 Kbit/s möglich seien. Zum anderen habe die Deutsche Telekom, abweichend von den bisherigen Planungen, weite Teile der Kern-

stadt sowie die Ortsteile Anselmingen und Neuhausen ausgebaut und werde in den kommenden Wochen das Netz in Betrieb nehmen, so Pecher. In den ausgebauten Bereichen seien damit ebenfalls Geschwindigkeiten von 50.000 bis 100.000 Kbit/s möglich.

Dass es zum Teil starke Engpässe in der Breitbandversorgung in Bittelbrunn und Biesendorf gibt, wurde von Thilo Kübler in seiner Untersuchung noch einmal bestätigt, wobei er bis zum vollständigen Ausbau eines Glasfasernetzes die zeitnahe Verwendung einer Übergangstechnologie empfahl. Eine Unterversorgung stellte er auch in Teilen Anselmingens, im Gewerbegebiete der Kernstadt, an den Schulstandorten sowie in den Außenbereichen des Stadtgebiets fest.

»Die Digitalisierung ist keine kommunale Aufgabe, aber der

Staat versagt«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser verärgert und erklärte angesichts der Tatsache, dass die Telekom sämtliche Rechte habe, aber nicht ihre Pflichten erfülle, frustriert: »Wir Kommunen sind die Deppen«. Das Telekommunikationsgesetz müsse geändert werden, forderte Moser und betonte: »Ich fühle mich von Land und Bund im Stich gelassen, trotzdem schauen wir, dass langfristig eine gute Versorgung aufgebaut wird«.

Als besonders frustrierend bezeichnete der Bürgermeister die Tatsache, dass die Telekom unrentable Gebiete erst nicht ausbaue, dann aber doch aktiv werde, wenn Kommunen einen eigenen Ausbau planten, so wie in Anselmingen und Neuhausen. Das Kundenpotenzial für kommunale Netze werde dadurch geringer, so Moser.

Kindermusical in der neuen Stadthalle Aljoscha und der eine Ton

Engen. Am Sonntag, 17. Juni, findet um 16 Uhr die Aufführung des Musicals »Aljoscha und der eine Ton« für Kinder von fünf bis 99 Jahren von B. Dietrich und S. Kotzerke statt. Sowohl die Solopartien als auch die Chöre werden von den Kindern der Kinderkantorei »Jubilate« der Evangelischen Auferstehungskirche gesungen. Begleitet werden die Kinder von einem kleinen Orchester. Für dieses märchenhafte Waldmusical um den stummen kleinen Jungen Aljoscha, der von den anderen Kindern gehänselt wird und der dann mit den Tieren des Waldes viele Abenteuer erlebt, haben die Eltern eindrucksvolle Kulissen gestaltet. Die Gesamtleitung der Aufführung hat Kantorin Sabine Kotzerke. Es findet kein Vorverkauf statt. Die Karten kosten 3 Euro für Kinder und 6 Euro für Erwachsene. Unterstützt wird die Produktion vom Förderkreis für Kirchenmusik Engen.

Jahrgang 1954 Stammtisch

Engen. Zum nächsten Stammtisch des Jahrgangs 1954 wird am Freitag, 8. Juni, um 19.30 Uhr in die Vinothek Gebhart eingeladen.



Im Rahmen des Wunschkonzerts nahmen Frank Bruschinsky (rechts) vom Hegau-Bodensee-Blasmusikverband und Susanne Post (Zweite von rechts) Ehrungen vor: (von rechts) Nadine Riemensberger (Ehrennadel in Silber), Heiko Post (Ehrennadel in Bronze), Helmut Bach (Ehrung für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft), Urs Scheller und Conny Kappes (jeweils Silberne Ehrennadel). Dirigent Florian Dold (links) gratulierte, die Musikerkolleg/innen spielten den »Ehrungsmarsch«. Bild: Rauser

Schwarzwaldverein Morgen Blütenwanderung

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen bietet morgen, Donnerstag, 31. Mai, wieder eine circa eineinhalbstündige botanische Wanderung unter fachkundiger Führung von Alfred Rigling an. Das genaue Ziel wird je nach Witterung kurzfristig festgelegt. Zum Abschluss ist eine gemeinsame Einkehr vorgesehen. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw. Weitere Informationen bei Familie Rigling, Tel. 07733/1490.

Schwarzwaldverein Pflegeeinsatz an der Talkapelle

Engen. Am Samstag, 2. Juni, führt der Schwarzwaldverein Engen wieder einen Pflegeeinsatz am Hang rund um die Talkapelle durch und bittet um Unterstützung. Es ist notwendig, das Biotop im Frühjahr von unerwünschtem Bewuchs zu befreien und auch den Aufgang zur Kapelle zu reinigen. Da dies alles in Handarbeit durchgeführt werden muss, werden viele fleißige Hände benötigt.

Treffpunkt ist direkt an der Talkapelle um 9 Uhr. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Weitere Informationen bei Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.



Wir bringen den Verkauf Ihrer Immobilie auf den Punkt!

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS  



**Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Angebot von Fr., 01.06. bis Mi., 06.06.2018

Hackfleisch - mager, gemischt	100 g	-,79 €
Landjäger - der würzige Snack m. Kümmel	Paar	1,20 €
Bierwurst - deftig gewürzt und geraucht	100 g	-,99 €
Dt. Bergkäse , 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,59 €

Wochenendknüller Fr., 01.06. - Sa., 02.06.18

Rumpsteak , gut abgehangen, auch eingelegt	100 g	nur 1,99 €
---	-------	-------------------

Kennen Sie unseren Honigkrustenschinken?

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Fr., 01.06.	Pan. Fischfilet mit hausgemachter Remoulade, Schinken-Sahne-Soße, Rosmarinkartoffeln, Spagetti, Rahmwirsing, Salatauswahl
Mo., 04.06.	Currywurst, Zwiebelrahmschnitzel, Pommes, Teigwaren, Mischgemüse, Salatauswahl
Di., 05.06.	Wienerle, deftige Kutteln, Spätzle, Röstli, Linsen, Salatauswahl
Mi., 06.06.	Spargel-Schinken-Pfannkuchen mit Sauce Hollandaise, Schweinemedallions in Champignonrahmsauce, Herzoginkartoffeln, Paprikagemüse, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 05.06.2018

Rösch's Grillburger, für Grill o. Pfanne Stück nur **-,99 €**

Feinkostmetzgerei  

Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Rehkitzrettung

Jäger bitten um Mithilfe zum Schutz der Tiere

Engen. Im Mai ist der Höhepunkt der Brut- und Setzzeit der wildlebenden Tiere. Meist werden die Jungtiere in den Wiesen gesetzt oder ausgebrütet. Wenn Landwirte (etwa ab 10. Mai) Wiesen mähen, werden sie gebeten, mindestens einen Tag vorher den Jagdpächter über den beabsichtigten Mähtermin zu unterrichten, damit entsprechende Maßnahmen zum Schutz der Jungtiere getroffen werden können. Besonders gefährdet sind walddnahe Wiesen, die von Rehkitzen, Junghasen und Bodenbrütern besonders gerne genutzt werden.

Der Jäger kann dann rechtzeitig Scheuchen, Blinkgeräte oder akustische Warngeräte aufstellen, damit die Muttertiere ihre Jungen aus dem gefährdeten Bereich abziehen können. Diese Scheuchen sind nur kurz wirksam und müssen, wenn nicht gemäht wird, abgebaut werden. Sehr erfolgreich ist das Absuchen mit Drohnen, die mit Wärmebildkameras ausgestattet sind. Diese können aber nur in den frühen Morgenstunden gleich nach dem Hellwerden erfolgreich arbeiten, wenn der Boden noch abgekühlt ist; auch des-

halb ist eine rechtzeitige Information über den beabsichtigten Mähtermin notwendig. Die Rehrettung Hegau-Bodensee unterstützt die Jäger mit ihren Drohnen.

Grundsätzlich sollte von innen nach außen gemäht werden und das Mähwerk sollte auf eine Schnitthöhe von 10 Zentimeter Höhe eingestellt werden, wie es in Top agrar 5/2013 als Anleitung für Landwirte ausführlich beschrieben wurde und auch von der Deutschen Wildtierstiftung dringend empfohlen wird. Dadurch kommt erheblich weniger Dreck ins Futter und die Narbe wächst deutlich schneller nach.

Das Vermähen von Wildtieren ist nicht nur ein Tierschutzproblem, sondern kann zu erheblichen Erkrankungen der Nutztiere durch Botulismus führen, wenn tote Tiere in das Mähgut gelangen. Botulismus ist eine bakterielle Vergiftung, verursacht durch Clostridium botulinum. Dies kann zu Leistungsrückgang, Lähmungen und Tod führen, insbesondere von Rindern

Die Jäger bitten die Landwirte um Mithilfe zum Schutz der Tiere.



Das wiedergewählte Vorstandsteam des GV Frohsinn mit Dirigentin: (von links) Vorsitzender Berthold Bohner, Beisitzerin Gerlinde Becker, Dirigentin Clarissa Bohner, Kassiererin Erika Maier, die stellvertretende Vorsitzende Maritta Graf und Schriftführer Wolfgang Hess.
Bild: GV Frohsinn

Neues Chorjahr unter bewährter Leitung

GV Frohsinn blickte zurück und voraus

Anselingen. Eine Gesangseinlage bildete den Auftakt zur Jahreshauptversammlung des Gesangsvereins Frohsinn Anselingen. Der Vorsitzende Berthold Bohner konnte danach die Mitglieder und Gäste begrüßen, bevor im Jahresbericht von Schriftführer Wolfgang Hess die Rückschau auf ein ereignisreiches Vereinsjahr erfolgte. Verbunden mit einem Lob an Erika Maier wurde anschließend deren korrekte Kassenführung von den Kassenprüfern bescheinigt.

Die schon seit einigen Monaten tätige neue Chorleiterin Clarissa Bohner bedankte sich für die sehr angenehme Zusammenarbeit sowie für den im Schnitt mit 82 Prozent benannten Probenbesuch. Besonders gute Probenbeteiligung wurde mit Präsenten belohnt. Keine Fehlproben hatten Maria Engesser und Wolfgang Hess, nur wenige Gerlinde und Hans Becker, Erika Maier, Ilona Moßbrugger, Berthold Bohner und Hermann Becker. Besondere Ehrungen wurden Erika Maier für 20-jährige Kassenführung und Wolfgang Hess für zehn Jahre Schriftführertätigkeit zu teil. Für die gute Arbeit im Vorstandsteam und die allgemein

gute Stimmung im Verein bedankte sich der Vorsitzende Berthold Bohner und gab einige Neuerungen bezüglich gesetzlicher Verordnungen bekannt.

Der Ausblick auf das kommende Vereinsjahr beinhaltete unter anderem, dass der Gesangsverein die seit dem Jahr 1920 bestehende Theatertradition nicht mehr fortführen kann.

Da sich die offiziellen Vertreter der Stadt Engen entschuldigt hatten, wurde die Leitung für die Entlastung der Vorstandschaft und für die anstehenden Neuwahlen von Stadträtin Anja Isele übernommen. Die bisherige Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet und wiedergewählt. Im Amt bleibt nach bereits 16 Jahren der Vorsitzende Berthold Bohner, als Stellvertreterin bestätigt wurde Maritta Graf, die Schriftführung und das Finanzgeschäft bleiben bei Wolfgang Hess beziehungsweise bei Erika Maier. Beisitzerin ist weiterhin Gerlinde Becker. Bei den anschließenden Wortmeldungen übermittelte ein Vertreter der örtlichen Vereine deren Glückwünsche.

Narrenzunft Engen e.V.

Zu der am Samstag, den 9. Juni 2018, um 20 Uhr im »Campingstüble Sonnentalk«, Im Dogenhardt 1 in Engen, stattfindenden

Jahreshauptversammlung

laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Offizielle Eröffnung durch den Präsidenten
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
4. Tätigkeitsberichte von:
 - Narrenzunft/Präsident
 - Gruppe Berggemeinde
 - Gruppe Blaufärber
 - Hanselegruppe
 - Fanfarenzug
5. Kassenbericht des Säckelmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Säckelmeisters
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen, 2. Turnus
10. Satzungsänderung
11. Beitragsanpassung
12. Anträge und Verschiedenes
13. Vorschau

Anträge müssen schriftlich und begründet bis zum 1. Juni 2018 bei der Geschäftsstelle der Narrenzunft Engen e.V., Lindenstr. 17, 78234 Engen, eingegangen sein.

Narrenzunft Engen e.V.



Eine Maiandacht fand am Pfingstmontag um 17 Uhr unter freiem Himmel an der Wendelin-Kapelle beim Hauserhof statt. Die Andacht wurde vom Gesangsverein Frohsinn Anseltingen organisiert und vom Chor unter der Leitung von Clarissa Bohner mit Marienliedern festlich umrahmt. Vikar Pater Jose Emprayil konnte bei besten Wetterbedingungen eine große Besucher-schar mit circa 150 Personen begrüßen. Eine Meditation zum Lied »Maria zu lieben« wurde von Ulrike Bohner, Tatjana Czombera, Manuela Groß, Elke Mayer und Michael Götzmann vorgetragen. Fürbitten wurden durch die anwesenden sieben Anselfinger Ministranten gelesen. Nach dem Segen von Pater Jose bedankte sich Pfarrgemeinderat Wolfgang Hauser im Namen der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau bei den Besuchern sowie den Mitwirkenden und übergab dem Gesangsverein ein Präsent. Ein besonderer Dank galt den Hauserhof-Familien Mayer und Futterer für deren Unterstützung, unter anderem für die Bereitstellung von genügend Sitzgelegenheiten.

Bild: GV Frohsinn

SPD-Ortsverein Treffen

Engen. Die Sozialdemokraten aus Engen treffen sich zum ortsübergreifenden Diskussionsabend am Donnerstag, 7. Juni, um 19 Uhr im Restaurant »Lamm« (Vorstadt 27) in der Altstadt in Engen.

Auf der Agenda steht dieses Mal das Thema der Digitalisierung.

Die Genossinnen und Genossen sprechen über deren Auswirkungen auf alle Lebensbereiche sowie über die nötigen nächsten Schritte, die die Politik auf bundes- und landespolitischer sowie auf kommunaler Ebene gehen muss.

Weitere Termine zu politischen Veranstaltungen, Treffen und Aktionen finden Interessierte unter spd-engen.de.

Neuntes Cross-Country in Neuhausen

MTB-Rennen für Hobbyfahrer am 3. Juni

Neuhausen. Seit 2010 ist das durch den RSV Neuhausen organisierte Cross-Country-Rennen ein fester Bestandteil bei allen Mountainbikern im Hegau und darüber hinaus. MTB-Begeisterte allen Alters - im vergangenen Jahr reichte die Spanne von fünf bis 72 Jahren - liefern sich packende Rennen auf den für die jeweiligen Altersklassen angepassten Strecken. Für die Zuschauer, aber natürlich auch für die Aktiven, sind die Rennen in den Kinder- und Schülerklassen eine besondere Attraktion - hier sind alle Aspekte des Sports vertreten: von verbissenen Zweikämpfen bis zum lockeren Mitfahren und -leben des olympischen Gedankens, einfach nur dabei zu sein.

Am Sonntag, 3. Juni, findet das Rennen nun zum neunten Mal statt. Startberechtigt sind MTB-Hobbyfahrer (ohne Lizenz). Die Wertung erfolgt wieder in Altersklassen von U9 (2010/2011) bis Masterklasse 4 (1958 und älter). Die Startunterlagenausgabe beginnt um 9 Uhr.

Zuerst starten um 10 Uhr die verschiedenen Rennen der Kleinsten (U9 bis U13) mit zwei

kurzen Runden. Die Jugend startet um 10.45 Uhr bereits auf einem 2,2 Kilometer langen Rundkurs, der je nach Altersklasse drei- (U15) oder viermal (U17) bestritten werden muss. Die Siegerehrung der Schülerklassen (U9-U17) beginnt um 12.15 Uhr.

Das Hauptrennen (U19 bis M4) startet dann um 13.15 Uhr. Die Strecke verläuft über abwechslungsreiche 3,8 Kilometer mit schönen Aussichten in den Hegau. Herren müssen sie sechsmal und Damen viermal umrunden. Gegen 16.30 Uhr erfolgen dann die Siegerehrung und eine Sachpreisverlosung unter den noch Anwesenden. Neben packenden Rennen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der RSV Neuhausen freut sich auf alle Radsporthelfer, die am Rennen teilnehmen, und auf viele Besucher, die kleine und große Sportler begeistert anfeuern werden. Besonderer Dank gilt wieder den Sponsoren und den zahlreichen Helfern aller Vereine Neuhausens sowie den Behörden für die Bewilligung. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen auf www.RSV-Neuhausen.de.

Gasthaus zum Löwen

Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 85

Vom 1. bis 8. Juni Badische Woche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Die Zeiten sind vorbei!*



* Mit dem Gratis-WLAN am Marktplatz. Eine gute Investition der Stadt, die wir gerne unterstützen. Und für gute Laune zuhause sorgt unser superschnelles Internet zu Top-Konditionen.

Frau Karina Händel berät Sie gerne persönlich unter: (07733) 9480-18 oder k.haendel@stadtwerke-engen.de

www.stadtwerke-engen.de

**STADTWERKE
ENGEN**

Das sind wir hier.

Wichtige Anlaufstelle für Kinder und Eltern

Kinderwohnung Kunterbunt leistet seit 20 Jahren wertvolle präventive Jugendhilfe

Engen (her). Mit einem fröhlichen, »kunterbunten« Fest begingen Kinder, Eltern, Vertreter der Stadt Engen, ihrer Schulen und Kindergärten sowie des Diakonischen Werkes und des Landkreises Konstanz zusammen mit dem Kinderwohnungs- team, ehrenamtlichen Kräften, Freunden und Gönnern am Freitag vor Pfingsten auf dem weitläufigen »Festgelände« hinter der Kinderwohnung Kunterbunt das zwanzigjährige Bestehen der Einrichtung. Die Würdigung der »tollen und erfolgreichen Arbeit« von Kinderwohnungsleiterin Ronja Hoppe und ihrem Team im Rahmen der präventiven Jugendhilfe zog sich wie ein roter Faden durch die Gruß- und Dankesworte. Unterhalten wurden die Gäste von den Kindern der Kinder- wohnung mit einer abwechslungsreichen Zirkusshow.

»Hey Kinderwohnung, wir feiern heute ein Fest«, setzten die Kinder einen musikalisch- fröhlichen Auftakt, bevor sie die zahlreichen Gäste in ihrer Muttersprache herzlich willkommen hießen. »Wir finden, der Name "Kunterbunt" passt auch nach 20 Jahren immer noch sehr gut zu unserer Einrichtung, haben doch in dieser Zeit mehr als 200 Schulkinder, die aus 20 verschiedenen Ländern stammen, die Kinderwohnung besucht«, betonte **Ronja Hoppe**. Jedes Kind sei einzigartig und besonders und »das macht uns zu einer bunten Gemeinschaft, in der alle Kinder willkommen sind«. Der runde Geburtstag der Kinderwohnung bedeute 20 Jahre, in denen sich aus einem zeitlich befristeten Projekt ein Konzept der präventiven Jugendhilfe entwickelt habe, das aus dem Sozialraum nicht mehr wegzudenken sei, 20 Jahre, in denen die Kinderwoh-

nung für viele Kinder, aber auch für ihre Eltern zu einer wichtigen Anlaufstelle vor Ort geworden sei und in denen die Kinder neben der Hausaufgabenhilfe konstante Geborgenheit erfahren hätten und mit ihren Sorgen und Nöten ernst genommen worden seien. »Unser heutiges Fest steht für 20 Jahre, in denen durch das Miteinander verschiedener Kulturen Respekt und Achtung gegenüber dem "Anderen" vermittelt und in denen durch verschiedene sozialpädagogische Freizeitangebote die soziale Kompetenz der Kinder angeregt und gefördert wurde und wird und in denen eine gesunde und kindgerechte Entwicklung zu einem verantwortlichen und selbstbewussten Menschen stets im Mittelpunkt unseres Handelns stand und steht«, fasste Ronja Hoppe zusammen und sprach ein herzliches Dankeschön an alle aus, »die uns in irgendeiner Art

und Weise geholfen haben und heute noch helfen«.

Die erfolgreiche Arbeit der Kinderwohnung Kunterbunt beweise, dass soziales Miteinander und präventive Maßnahmen wichtig seien und Sinn machten, betonte **Christian Grams**, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes des evangelischen Kirchenbezirks Konstanz, »und dass es sich lohnt, rechtzeitig in Kinder zu investieren«. Der Würdigung und dem Dank von Christian Grams an das Kinderwohnungs- team schloss sich auch Sozialdezernent **Axel Goßner** an, der die Glückwünsche des Landkreises Konstanz überbrachte und die Bedeutung der präventiven Jugendarbeit unterstrich.

»Ihr gehört einfach dazu und beteiligt auch an allen Festen und Aktionen in Engen«, lobte Bürgermeisterstellvertreter **Stefan Gebauer** die tolle Entwicklung der Kinderwohnung

in den vergangenen zwei Jahrzehnten und hob Ronja Hoppe als Erfolgsfaktor und als »die Konstante, die für Kinder so wichtig ist« hervor. »Sie ist die treibende Kraft und engagiert sich seit 20 Jahren für den Fortbestand der Kinderwohnung«, erklärte Gebauer. »Schön, dass es Sie hier gibt«, dankte Dekanin **Hiltrud Schneider-Cimbal** für die »Arbeit und Energie« des Teams und betonte: »Kinder sind uns ein Anliegen, und es ist wichtig, auf ihre Bedürfnisse zu schauen und was wir Erwachsenen von ihnen lernen können«.

»Die enorme Leistung des Teams der Kinderwohnung ist nicht hoch genug einzuschätzen«, würdigte auch **Michael Wurster**, Bezirksjugendpfarrer und Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Engen, und brachte es auf den Punkt: »Das ist ein Beispiel für praktizierte Nächstenliebe an Kindern und Jugendlichen«.



Wie hier beim Seiltanz nimmt Leiterin Ronja Hoppe Kinder in der Kinderwohnung Kunterbunt zusammen mit ihrem Team seit 20 Jahren Kinder an der Hand und begleitet, fördert und unterstützt sie in vielfältiger Weise, manche nur für einen kurzen Zeitraum, manche über viele Jahre. »Täglich kommen zwischen 15 und 20 Kinder in die Kinderwohnung, um ihre Hausaufgaben zu machen, um zu spielen, zu basteln und gemeinsam Spaß zu haben«, so Ronja Hoppe.



Beim Bewegungslied »Bist Du groß oder bist Du klein« machten beim Fest zum 20-jährigen Bestehen der Kinderwohnung Kunterbunt im Briele neben den Kindern auch (von links) Diakonie-Geschäftsführer Christian Grams, Diakoniepfarrer Dietmar Heydenreich, Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal sowie von der Kinderwohnung Leiterin Ronja Hoppe, Susanne Winder und Luana Thalmann mit und sangen überzeugend »Gott liebt dich und dich und dich und mich«. Auf dem Bild fehlen Josh Feuerstein, Diakonie-Fachbereichsleiter für Kinder, Jugend und Gemeinwesen, sowie der FSJler Sven Korhummel, die ebenfalls zum Team der Kinderwohnung gehören. Bilder: Hering



»Hey Kinderwohnung, wir feiern heute ein Fest«, begrüßten die Kinder und das Team der Kinderwohnung Kunterbunt nach der »Pippi Langstrumpf«-Melodie ihre Gäste zur Feier des 20-jährigen Bestehens dieser Einrichtung der präventiven Jugendhilfe. In der Kinderwohnung werden Kinder von circa sechs bis 15 Jahren von Montag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr gefördert und unterstützt durch Hausaufgabenbetreuung. Mit künstlerischen, handwerklichen, sportlichen und erlebnispädagogischen Angeboten will die Kinderwohnung in Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrern eine gesunde und kindgerechte Entwicklung anregen und fördern. Träger ist das Diakonische Werk, finanziert wird die Kinderwohnung Kunterbunt durch die Stadt Engen, den Landkreis Konstanz, das Land Baden-Württemberg und aus Eigenmitteln des Diakonischen Werkes des Evangelischen Kirchenbezirks Konstanz.



Im »Zirkus Kunterbunt« zeigten die Kinder einen breiten Bogen an artistischen Kunststücken vom Balancieren und Jonglieren bis zum Laufen über Glasscherben. Trainiert worden waren sie an zwei Tagen in den Osterferien vom Kinder- und Jugendzirkus Casanietto des TV Engen, der auch die Circus-Utensilien zur Verfügung stellte.

Bilder: Hering



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Grillfleisch von Rind und Schwein
 - rote und weiße Grillwürste, Fleischsalat
-
- Neue Ernte »Frühkartoffeln«
 - Frische Erdbeeren aus Freiburg Munzing

Mittwoch, 30.05.18 zusätzlich
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Salon Birgit
Friseurmeisterin

Peterstr. 1, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 / 64 70

Öffnungszeiten:

Di. + Fr., 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr
Mi. 9 - 13 u. 14 - 17 Uhr
Do. + Sa. 9 - 13 Uhr
mit Terminvereinbarung

Unser Team Birgit Sailer & Anja

Achtung Hausfrauen

Täglich ab 9 Uhr arbeitet in Engen eine **Bettferdernreinigung**. Die Betten werden auf Wunsch kostenlos abgeholt und am selben Tag zurück gebracht. Lieferung von Inlett in verschiedenen Farben und Federn zum Nachfüllen. Wir arbeiten auch Ihre älteren Betten um in moderne Stepp- und Karoflachbetten.

Alles, was zu einem guten Bett gehört, finden Sie bei uns.
Anmeldung am Maschinenwagen ab Montag, 4.6.
bis Mittwoch, 6.6.2018 beim Oldtimermuseum
in der Hegaustraße.

Wir bieten auch Fassaden-, Dach- und Hofreinigungen an.
Tel. 0157 / 84 58 08 73

Persönlichkeitsanalyse

Hundetraining

Dog
Connection
fairbindet

Verhaltenstherapie

Beschäftigung



Erfahren Sie mehr über meine
Angebote und lassen Sie uns
Ihren individuellen
Lösungsweg finden!

Kontakt

www.dogconnection-fairbindet.de

Tel. 0151 / 61 41 20 27

info@dogconnection-fairbindet.de

Miriam Maus

Bachstraße 6a

78247 Hilzingen



Bei der Mitgliederversammlung des AWO-Ortsvereins Engen am 16. Mai stellte Monika Unmuth in der Begegnungsstätte die Aktivitäten im vergangenen Jahr vor. Neben dem wöchentlichen Seniorennachmittag gab es unter anderem einen Ausflug nach Donaueschingen in die Fürstenbergbrauerei. Als Idee steht eine Seniorentanzveranstaltung im Raum. Das große Ziel der Installation eines Treppenliftes soll in Angriff genommen werden. Bürgermeister Johannes Moser drückte den Dank der Stadt für das Engagement aus und wünschte für die Zukunft alles Gute. Er hob vor allem auch die gute Nutzung und Instandhaltung der Räumlichkeiten hervor. Bei den Wahlen zum Vorstand wurden gewählt: Vorsitzender Thomas Störr, stellvertretende Vorsitzende und Kasse Gabi Lederle, Schriftführerin Monika Unmuth, Beisitzer Herbert Knodel und Gisela Dekarz, Kassenrevisoren Stefanie Arms und Herta Lorenz. Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Johannes Moser, Monika Unmuth, Gabriele Lederle, Gisela Dekarz, Herbert Knodel und Reinhard Zedler (Geschäftsführer AWO Kreisverband Konstanz).

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großbraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind
für Sie da!**

**Hegau
Taxi Engen**

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de

Übrigens ...

... hatte der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 10. April aufgrund der anstehenden Verrentung die Nachfolge der Leitung im **Kindergarten St. Martin** zu regeln und bestellte die Erzieherin Bianca Bohnert ab 1. November zur neuen Leiterin der größten Kindertagesbetreuungseinrichtung in Engen.

...regte UWW-Gemeinderat Peter Kamenzin in der Gemeinderatssitzung am 8. Mai eine Querungshilfe an der **L191** auf Höhe des derzeit im Bau befindlichen neuen Pflegeheims am Ortsausgang Richtung Welschingen an sowie eine Fortführung des Fußwegs über die Mühle und hinter den Bahndamm.

... strich UWW-Gemeinderat Klaus Hertenstein in der jüngsten Gemeinderatssitzung als bemerkens- und lobenswert heraus, dass auf Initiative des **TTV Anselfingen** monatlich ein Seniorennachmittag in Anselfingen durchgeführt werde.

Gabriele Hering

Modellbahnfreunde Stammtisch

Hegau. Der nächste Stammtisch der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen findet am Donnerstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr im Hüsli in Ehingen statt.

Landfrauen Stochach-Engen

Vorspeisen und Desserts

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Donnerstag, 21. Juni, ins Forum Ernährung & Verbraucherbildung im Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Straße 25 in Stockach, ein. Von 19 bis 22 Uhr werden die Teilnehmerinnen unter fachlicher Anleitung von Elisabeth Auer unter dem Motto »Lecker und Fair« Vorspeisen und Desserts herstellen. Im Fokus steht die Verwendung von Fairtrade-Produkten. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bitte bei Elisabeth Auer, Tel. 07531/8002942, elisabeth.auer@LRAKN.de.

Modellbahnfreunde Termine zum Basteln

Hegau. Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen treffen sich am 13. und 20. Juni sowie am 27. Juni, jeweils um 18.30 Uhr, im Bastelkeller in der Schule in Mühlhausen. Hierzu ist auch die Jugend herzlich eingeladen.

Die nächsten Treffen zum Basteln mit der Jugend finden am 9. und 23. Juni, jeweils um 14 Uhr, im Bastelkeller in der Schule in Mühlhausen statt.

Landfrauen Stockach-Engen

Rosenschnittkurs

Hegau. Einen Schnittkurs für Rosen und Ziersträucher bieten die Landfrauen Stockach-Engen am Mittwoch, 13. Juni, von 18 bis 20 Uhr in der Linzgau Baumschule in Owingen an. Die Kosten betragen 15 Euro (maximal zwölf TeilnehmerInnen).

Anmeldung bei Doris Eichkorn, Tel. 07775/7445 oder Eich78357@aol.com.

Blickpunkt Geschäftsleben



Höchst sportlich ging es bei Förster-Technik am 8. April zu. Acht Mitarbeiter waren bei sommerlichen Temperaturen in Freiburg unterwegs und liefen in zwei Teams bei der Marathonstaffel 2018 mit. Die 42 Kilometer lange Strecke wurde in 3 Stunden 56 Minuten und 4 Stunden 40 Minuten bezwungen und das schöne Event in Freiburg genossen. Das Bild zeigt (von links) Julia Schüz, Martin Schoch, Dominik Schmid, Lucio Cerone, Martin Will, Thomas Schmidt, Valdet Smajli und Daniel Ley.

Bild: Förster-Technik



Reinhold Brandt, Vizepräsident des Südbadischen Fußball-Verbands (SBFV), und Ute Wilkesmann, Vorsitzende des Verbandsausschusses für Frauenfußball im SBFV (von rechts), ehrten beide Teams, die sich nach einem turbulenten Finale gemeinsam für das offizielle Foto präsentierten. Der Pokalsieger Hegauer FV ist ganz in Blau gekleidet, der FC Freiburg-St. Georgen grün-weiß.
Bild: Hegauer FV

Titel Nummer 11 für HFV-Frauen

Nach wechselvollem Spiel im Pokalfinale 2:4 gewonnen

Hegau. Der Hegauer FV hat am Pfingstsonntag in Löffingen den Titel im Südbadischen Vereinspokal bei den Frauen gegen den FC Freiburg-St. Georgen verteidigt und darf sich zum elften Mal Südbadischer Pokalsieger nennen. Es war ein intensives Finale, in dem der FC Freiburg-St. Georgen im ersten Abschnitt das klar bessere Team war und zur Halbzeit verdient mit 2:0 führte. Eine Überraschung lag lange Zeit in der Luft, doch am Ende setzte sich der Oberliga-Tabellenführer und Rekordpokalsieger durch und baute seine Titelsammlung auf elf SBFV-Pokalsieger aus.

Der FC Freiburg-St. Georgen, der leider schon als Absteiger aus der Oberliga Baden-Württemberg feststeht, hatte nichts zu verlieren. Lautstark unterstützt von einer beeindruckenden St. Georgener Fangemeinde, fand die FC-Elf, die von ihrem Trainer Oliver Hinzmann sehr gut auf den HFV eingestellt war, sofort ins Spiel. Auf der anderen Seite lief bei den Hegauerinnen in der ersten Hälfte fast gar nichts zusammen. Sie hatten zwar durch Anne Fleig die erste Chance, doch FC-Torhüterin Emma Nentwig war rechtzeitig zur Stelle (8.). Im direkten Gegenzug musste HFV-Torhüterin Selina Szell im Eins-gegen-Eins Kopf und Kragen riskieren (9.). Zwei Minuten später hebelten die Breisgauerinnen mit einem einfachen Ball die Hegauer Hintermannschaft aus und Jana Kiefer erzielte das 1:0 (11.). St. Georgen setzte sofort nach und kam zu einer weiteren guten Möglichkeit (16.). Beim Hegauer FV passte fast gar nichts, es fehlte an fast allen Tugenden, die die Mannschaft in den letzten Wochen ausgezeichnet hatte. Die Unsicherheiten nutzte der FC Freiburg-St. Georgen geschickt aus und machte weiter Druck, der durch das 2:0 (26.) durch

die auf FC-Seite herausragende Jana Kiefer auch belohnt wurde. Torchancen der Hegauerinnen waren Mangelware, sie hatten sogar Glück, dass Jana Kiefer kurz vor der Halbzeit eine weitere gute Möglichkeit nicht im Tor unterbrachte (44.).

In der Halbzeit sammelte sich der Titelverteidiger für die Aufholjagd. Kurz nach Wiederanpfiff klärte FC-Torhüterin Nentwig gerade noch vor Nadine Grützmaker (46.). Ein paar Minuten später wurde Carmen Hirt an der Strafraumgrenze gefoult. Jana Kaiser verwandelte den Freistoß sehenswert zum 2:1 (51.). Kurz darauf hatte Luisa Radice eine gute Möglichkeit zum Ausgleich (53.). Der HFV war nun deutlich besser im Spiel und drängte die Breisgauerinnen immer mehr in ihre Hälfte zurück. In der Offensive fand St. Georgen kaum noch statt, die einzige gute Chance im zweiten Abschnitt hatten sie in der 60. Minute. Der Druck der HFV-Elf nahm weiter zu. Eine Direktabnahme von Carina Walde ging über das FC-Tor. Die Freiburgerinnen kämpften und wollten den knappen Vorsprung über die Zeit retten. Ein Rückpass von Nadine Grützmaker von der Grundlinie auf

Carmen Hirt wurde von einer FC-Abwehrspielerin auf der Linie geklärt (76.).

Der Hegauer FV drängte weiter auf den Ausgleich und in der 81. Minute durfte der blau-weiße Anhang jubeln. Carina Walde flankte von der rechten Seite auf Nadine Grützmaker, die den Ball mit einem präzisen Kopfball ins Netz setzte. Nun ging es Schlag auf Schlag. Jana Kaiser brachte einen Eckball punktgenau auf den langen Pfosten, Tabea Griß stand genau richtig und köpfte den Ball zur umjubelten Führung ins FC-Tor (84.).

Die Breisgauerinnen waren sichtlich geschockt und konnten sich in der Schlussphase nicht mehr aus der Defensive befreien. Sie kassierten sogar noch ein weiteres Tor, als sie den Ball im Getümmel nicht richtig aus der Gefahrenzone brachten, Tabea Griß genau richtig stand und aus acht Metern den Endstand zum 2:4 (87.) klarmachte.

HFV-Coach Gino Radice: »Es hat sich mal wieder gezeigt, dass Pokalspiele ihre eigenen Gesetze und Überraschungen haben. Wir sind als Favorit getaumelt, haben aber durch eine Willens- und Energieleistung das Spiel im zweiten Abschnitt noch gedreht.«

Dachdeckermeister

in Ihrer Nähe sucht Nebenbeschäftigung.
Dachreparaturen aller Art:
Flachdachabdichtung,
Asbestsanierung,
Dachentmoosung,
Dachüberprüfung usw.
Tel. 0176 / 72 60 20 30



Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin,
Schmuck, Silber, Gold- u.
Silbermünzen und Militaria.
NEU: auch Zinn

Wir zahlen bar!

Bitte Personalausweis mitbringen

Vorstadt 6 in ENGEN bei
Kommissionshaus Knapp in der Altstadt

Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 0 77 33 / 97 83 58 Mobil 0163 7963406
www.kommissionshaus.knapp.de

Den alten Schmuck
verkaufen ...

Gold zu Geld - seriöse
Beratung inbegriffen



WIR SIND FÜR SIE DA!

Besuchen Sie uns auf der
VS Südwest-Messe vom
26. Mai - 3. Juni 2018
auf unserem Stand:
Freigelände Block 4, Stand 04.04.

MHS

78234 Engen-Neuhausen
Tel: 07733/72 35 · Fax: 72 90
www.valtra-traktor.de

Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau
Lang
Jürgen Lang
Ostlandstraße 2
D-78234 Engen
Tel. 077 33 / 68 06
Fax 077 33 / 68 06
www.schreinerlang.de

STADTWERKE ENGEN

Behaglichkeit für
Ihr Zuhause:

Unser **HegauGas**,
direkt zu Ihnen geleitet,
bedeutet höchsten
Energiekomfort und
gleichzeitig ein opti-
males Kosten-Nutzen-
verhältnis.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser
Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196
Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/227222, Fax 07774/227223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.850

vhs Konstanz Schlösser-Tour

Hegau. Bei einer geführten Wanderung rund um Steißlingen mit Martina Ertel am Freitag, 8. Juni, von 14.30 bis 17.30 Uhr, erfahren Interessierte alles über die Besonderheiten Steißlingens. Die Tour geht vorbei am Steißlinger See, dem »Auge des Hegau«, am Schloss Steißlingen aus der Barockzeit, am versteckten Wasserschloss und an der gotischen Kirche Sankt Remigius. Der Ort hat eine einmalige Lage und liegt eingebettet zwischen dem Fronholz im Westen und dem Koriswinkel im Osten. Die Gebühr beträgt 11 Euro. Eine Anmeldung unter Tel. 07531/59810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de ist unbedingt erforderlich.

Infoveranstaltung für Handwerksbetriebe Holz von hier

Hegau. Auch wenn Baden-Württemberg im Bundesvergleich nach Bayern über die größte Waldfläche verfügt, wird in hiesigen Betrieben häufig Holz ferner Herkunft verarbeitet. Wie man mit Produkten aus der Region beim Kunden punkten kann, ist Thema einer Informationsveranstaltung der Handwerkskammer Konstanz und der bundesweit aktiven gemeinnützigen Organisation »Holz von hier« am Donnerstag, 7. Juni, um 18.30 Uhr in der Bildungsakademie Singen. Es geht unter anderem um die Auswirkungen der Produktherkunft auf Klimaschutz, Ressourcenschonung und Artenvielfalt sowie um Marktpotenziale und Beschaffungswege von Holz aus der Region. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um Anmeldung bis 4. Juni wird gebeten: www.hwk-konstanz.de oder bei Peter Schürmann, Umweltschutz- und Technologieberater der Handwerkskammer Konstanz, Tel. 07531/205-375, peter.schuermann@hwk-konstanz.de.

eBay

Wir verkaufen für Sie.
Tel. 0 77 33 / 99 37 13



Gute Form bestätigt: Beim Nationalen Stabhochsprungmeeting in Oberhaugstett am Pfingstmontag startete Luzia Herzig (Mitte) vom TV Engen in der Frauenklasse und holte mit 3,90 Metern den Sieg und gewann damit den »Schwarzwaldcup«. Alle Höhen bis 3,90 Meter sprang sie im ersten Versuch und scheiterte noch dreimal an 4,05 Metern. Damit konnte auch sie ihre Leistung in einem hohen Bereich stabilisieren. Das Ziel für die momentan auf Platz Drei der Deutschen Bestenliste der U23 liegende Athletin sind die Deutschen Juniorenmeisterschaften im Juli in Heilbronn, bei denen sie eine gute Leistung und Platzierung erreichen will.
Bild: TV Engen

U14-Mädchen erfolgreich

Gute Leistungen bei Blockmehrkämpfen

Engen. Einige Athleten starteten ein zweites Mal in **Villingen** beim Blockmehrkampf, um die Qualifikation für die Badischen Meisterschaften zu erreichen. In der Klasse W12 erreichte Emely-Marie Hoppe (W12) 2.069 Punkte und verbesserte sich im Hochsprung auf 1,34 Meter. Lilly Geßler lief die 60 Meter Hürden in 11,10 Sekunden und sprang 1,22 Meter hoch. Insgesamt erreichte sie 1.920 Punkte. Fabien Braun schaffte 1.842 Punkte.

Ihren ersten Blockmehrkampf absolvierte Lydia Küchler, die am Ende 1.735 Punkte auf dem Konto hatte. Sie lief 11,59 Sekunden über 75 Meter und sprang 3,85 Meter weit. In der Altersklasse W13 startete zum ersten Mal Lara Schellhorn und kam auf 1.903 Punkte. Ihre besten Disziplinen waren der Weitsprung mit 4,10 Metern und der 60-Meter-Hürdenlauf mit 12,09 Sekunden. Damit starteten fünf Mädchen, die Mannschaft war komplett (9.469 Punkte). Ein Ergebnis gilt es noch aus **Radolfzell** nachzureichen: Amelie Arians (W14) startete im Block Sprint/Sprung und erreichte sehr gute 2.293 Punkte. Dabei sprang sie 4,48 Meter weit, 1,36 Meter hoch und sprintete die 100 Meter in 13,5 Sekunden. Im Speerwurf schaffte sie eine neue Bestleistung mit 21,69 Metern. Damit ist sie ebenfalls klar für die Badischen Meisterschaften qualifiziert.



Erfolgreich in Villingen: (von links) Emely-Marie Hoppe, Lydia Küchler und Lilly Geßler. Auf dem Bild fehlen Fabien Braun und Lara Schellhorn.
Bild: TV Engen

Nötige Effizienz fehlte

Hegauer FV verliert zu Hause 2:4

Hegau. Am Freitagabend unterlag das **Bezirksliga-Team** des Hegauer FV dem BSV Nordstern Radolfzell mit 2:4. HFV-Coach Lars Kohler standen einige Akteure nicht zur Verfügung. Der BSV Nordstern startete den ersten gefährlichen Angriff, doch der Torschuss von Bader (2.) ging an den Pfosten. Zwei Minuten später landete ein Schuss von Toth aus halblinker Position an der Querlatte des Gäste-Tors (4.). Nach dem turbulenten Auftakt verlagerte sich das Spielgeschehen in Richtung Mittelfeld. Nach einem klaren Ball von Mayer auf Care setzte dieser den Ball frei neben das Radolfzeller Tor (17.). In der 20. Minute klärte Kuppel vor dem einschussbereiten Daniel Fiore gerade noch zur Ecke. Direkt im Gegenzug tankte sich Sommer bis zur Grundlinie durch, seine Hereingabe fand aber in der Mitte keinen Abnehmer. Gleich drei BSV-Spiele standen klar im Abseits, Schiedsrichter Gumz interpretierte die Situation anders, das Spiel lief weiter und Bader erzielte das 0:1 (25.). Nach einem zu kurzen Rückpass kam der BSV zu einer weiteren Möglichkeit, der Ball landete aber am Pfosten des Hegauer Tors (28.). Sommer legte kurz darauf den Ball auf Toth zurück, der nicht lange zögerte und sofort abzog. Pech hatte Mayer, als er aus der Drehung nur das Außennetz des Radolfzeller Tors traf (34.). Ein guter Ball über die rechte Außenbahn erreichte in der Mitte Alessandro Fiore, der sich diese Chance nicht entgehen ließ und den Ball überlegt zum 0:2 (40.) in die Maschen setzte. Auch der HFV hatte im ersten Abschnitt ein paar gute Offensivaktionen, es fehlte jedoch beim letzten Ball in die Spitze die nötige Effizienz.

Kurz nach der Halbzeit verpasste Care eine Hereingabe

von Rodrigues (46.). Nach einem Doppelpass mit Care kam Rodrigues vor BSV-Torhüter Reichel einen Tick zu spät (53.). Auf der anderen Seite hatte Bader für die Gäste eine gute Möglichkeit (56.). Nach einer Flanke von Hoffbauer kam Bader an den Ball und erzielte per Direktabnahme das 0:3 (60.). In der 62. Minute gelangte der Ball über Sommer zu Care, der aus sechs Metern das 1:3 markierte. Ein Schuss von Toth landete knapp neben dem Pfosten (65.). Nach einem Abwehrfehler in der Hegauer Hintermannschaft landete der Ball bei Alessandro Fiore, der fast ungehindert seinen zweiten Treffer erzielte (77.). Care gelang nach einer schönen Einzelleistung das 2:4 (84.). Wenn Care den Ball in der 87. Minute nicht knapp am Pfosten vorbeigeschossen hätte, wäre es nochmal eine turbulente Schlussphase geworden. So gewann am Ende aber die effektivere Mannschaft. Am kommenden Sonntag, **3. Juni**, spielt die HFV-Elf um 15 Uhr beim SV Allensbach.

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV gewann am Wochenende zu Hause gegen den VfB Randegg. Die HFV-Elf lag zunächst zurück, drehte das Spiel aber durch Tore von Sommer (63., 82.) und Schmid (68.). Am Sonntag, 3. Juni, um 15 Uhr, spielt das KLA-Team des HFV bei der SG Emmingen-Liptingen.

Das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV holte am Wochenende den dritten Sieg in Folge und hat sich eine gute Ausgangssituation geschaffen, um in den letzten beiden Saisonspielen den Klassenerhalt zu sichern. Das Tor des Tages beim 1:0-Sieg gegen die SG Heudorf-Honstetten2 erzielte HFV-Youngster Florian Rösch. Am kommenden Samstag, 2. Juni, spielt der HFV um 13.30 Uhr beim VfR Stockach 2.

Starker Auftritt

Miriam Herzig war in der Schweiz erfolgreich

Engen. Am Samstag, 26. Mai, fand in Uster bei Zürich der internationale Züri-Oberland-Cup statt. Miriam Herzig aus Stetten startete dort für den TV Überlingen und belegte Rang 3 im internationalen Feld mit Turnerinnen aus Deutschland, der Schweiz und der Türkei. Sie startete mit einem guten Sprung und einer sehr gelungenen Barren-Übung in den Wettkampf.

Am Schwebebalken musste sie das Gerät einmal verlassen, doch am Boden zeigte sie noch einmal, was in ihr steckt. Den erstmals gezeigten »Doppelsalto gebückt« turnte sie sicher in den Stand und bekam mit 12,30 Punkten die zweithöchste Wertung des Tages an diesem Gerät. Mit 44,95 Punkten sicherte sie sich als beste Deutsche die Bronze-Medaille vor ihrer Vereinskollegin Jasmin Hashemi. Bei der Siegerehrung war es für Miriam ein ganz besonderer Moment, als die

deutsche Fahne für sie hochgezogen wurde.

Am Freitag startet sie beim Turnfest bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften und möchte dort wieder alles geben.



Miriam Herzig am Barren.

Bild: TV Engen

Neben unserem Angebot können wir für Sie auf einen Fahrzeugpool von über 5.000 Fahrzeugen zugreifen.

Jetzt vorbeikommen und tolle Angebote für die Jungen Gebrauchtwagen sichern.



(MwSt. ausweisbar)
Golf Highline 1,4 | TSI 26.450.-

R-Line, EZ 6.09.2017, 5.300 km,
Ausstattung: Standheizung, ACC (automatische Distanzregelung), Navigationssystem Discover Media, Active Info Display, LED-Scheinwerfer mit Fernlichtregulierung, 5 Jahre Garantie ab Erstzulassung, Multifunktionslederlenkrad beheizbar, uvm.



(MwSt. ausweisbar)
Golf Comfortline 1,6 | 21.950.-

TDI, EZ 31.05.2017, 13.700 km
Ausstattung: Rückfahrkamera, Navigationssystem Discover Media, Active Info Display, Climatronic, ACC (automatische Distanzregelung), 5 Jahre Garantie ab Erstzulassung, uvm.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

moser



AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH
ENGEN | JAHNSTRASSE 41 | TEL 077 33 / 50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE



INFO
Kommunal
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de
Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



»Nightfever Special« in Konstanz

Gebet, Gesang und Gespräch

Hegau. Am Samstag, 9. Juni, wird zum elften »Nightfever Special« in die Dreifaltigkeitskirche (»Citykirche«), Rosgartenstraße 25 in Konstanz, eingeladen. Es beginnt um 18 Uhr mit einer Eucharistiefeier (Vorabendmesse) mit Pfarrer Matthias Huber von der Katholischen Hochschulgemeinde Konstanz, musikalisch gestaltet von der Band »Rise Up« aus Ulm. Von 19 bis 22:30 Uhr ist »Nightfever« - eucharistische Anbetung, Gebet, Gesang, Gespräch. Die Anbetungszeit wird von verschiedenen Jugendgruppen, bestehend aus Studenten und Jugendlichen aus der Altstadt Konstanz begleitet. Um 22.30 Uhr findet das Nachtgebet (Komplet) statt. Der Nightfever-Abend hat weltweit in über 400 Städten seit vielen Jahren großen Zustrom. Das nächste Nightfever Special findet am Samstag, 8. Dezember, statt.

Weitere Informationen unter www.nightfever.org.

Konfirmation wurde in der Evangelischen Kirchengemeinde Engen am Sonntag, 13. Mai, gefeiert. In einem fröhlichen und festlichen Gottesdienst wurden in der Auferstehungskirche sieben Konfirmandinnen und vier Konfirmanden unter Gottes Segen gestellt, nachdem sie ihr Ja zur Taufe bekräftigt hatten. Zum Thema »I will follow him« wurde ein Film gezeigt, in dem die Konfirmanden diesen Song aus dem Film »Sister Act« selbst darstellten. In der Predigt sprach Pfarrer Michael Wurster davon, dass der Glaube mit Überzeugung und Begeisterung, wie er in dem Film dargestellt wird, vom Heiligen Geist komme. Nach mehreren Grußworten und gemeinsamem Abendmahl wurde jeder Konfirmand und jede Konfirmandin mit einer Taube entlassen, die ihnen die Eltern mit auf den Weg gaben. Diese Taube symbolisierte den Glauben durch den Heiligen Geist und den eigenen Aufbruch ins Leben, den die Jugendlichen vor sich haben.

Bild: Ev. Kirchengemeinde

Im Mittelalter zur Verhinderung von Blutrache

Scheibenkreuz in Aach wurde restauriert und wieder aufgestellt

Hegau. Weit verstreut im ganzen Hegau stehen noch einige wenige Scheibenkreuze. Das sind kleine, im Boden fest verankerte Steinkreuze aus dem Mittelalter. Mit deren Aufstellung konnte ein Totschläger neben anderen Leistungen wie Geldzahlungen oder Wallfahrten seine Tat gegenüber den Angehörigen des Opfers sühnen. Damit konnte der Rechtsfrieden wiederhergestellt und eine Blutrache verhindert werden. Die Kreuze, die heute zu den ältesten Kleinodden zählen, wurden meist am Ort der Tat oder an öffentlichen Straßen aufgestellt.

Viele Jahre lag das Aacher Scheibenkreuz auf der Bühne des Rathauses, bis es auf Initiative Aacher Bürger restauriert

und am Himmelfahrtstag im Gewann »Galgenbühl«, wo einst der Galgen der Stadt Aach stand, gut gesichert wieder aufgestellt wurde. In einer Prozession gingen Aacher Bürger beider Konfessionen zum »Galgenbühl«, wo in einer kurzen kirchlichen Feier Pater Jose von der Katholischen Seelsorgeeinheit Oberer Hegau das kleine Steinkreuz aus längst vergangenen Zeiten segnete.

Nach ein paar historischen Informationen zum Kreuz von Werner Hornstein machte sich die Prozession auf den weiteren Weg zum Waldhof, wo der traditionelle ökumenische Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt der katholischen und evangelischen Gläubigen von Mülhausen, Ehingen und Aach gefeiert wurde.



Der Engener Pater Jose segnete am Himmelfahrtstag das mittelalterliche Scheibenkreuz im Aacher Gewann »Galgenbühl«.

Bild: W. Kramer

Kommunionkinder herzlich eingeladen

Fronleichnam mit Nachprimiz in Ehingen

Engen/Hegau. Morgen, Donnerstag, 31. Mai, um 9.30 Uhr, wird in der Pfarrgemeinde St. Stephan in Ehingen und gleichzeitig in Welschingen und Engen in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau das Fest Fronleichnam gefeiert. Zu diesen Gottesdiensten sind besonders die diesjährigen Kommunionkinder mit ihren Familien eingeladen, weil das Fronleichnamsfest ein Fest zu Ehren des Leibes und Blutes Christi ist und die Kommunionkinder in diesem Jahr zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen durften. Die Kommunionkinder dürfen in ihren weißen Gewändern mitfeiern.

Nach Ehingen sind die Kommunionkinder aus Aach, Mühlhausen und Ehingen besonders eingeladen. Eine weitere Besonderheit in Ehingen wird

sein, dass Dominik Albert als Neupriester die Heilige Messe mitfeiern wird. Er war im Jahr 2013 für mehrere Monate in der Seelsorgeeinheit und hat hier seine ersten Erfahrungen in der pastoralen Arbeit gemacht. Nun wurde er am Sonntag, 13. Mai, durch Erzbischof Stephan Burger zum Priester geweiht.

In der Tradition der Kirche steht der Segen eines Neupriesters in besonderem Ansehen. Er wird den BesucherInnen der Heiligen Messe diesen Segen spenden und die Seelsorgeeinheit wünscht ihm segensreiches Wirken als Priester in der Katholischen Kirche. Die Gläubigen sind zur Mitfeier des Festgottesdienstes in Ehingen mit Prozession und anschließendem Umtrunk herzlich eingeladen.



Das ehrenamtliche Ferienlagerteam Engen der Katholischen Seelsorgeeinheit Oberer Hegau hat sich an einem Leiterwochenende auf die Kinderfreizeit vorbereitet. Diese findet von 13. bis 23. August im Haus Nickersberg (Schwarzwald) für Kinder von neun bis 13 Jahren statt. In diesen zehn Tagen wird den Kindern wie jedes Jahr ein tolles Programm mit viel Action und Spaß geboten. Einmal ganz ohne Eltern wird mit Gleichaltrigen gemeinsam gespielt, gelacht, gebastelt, gegessen, in der Disco getanzt und noch vieles mehr. Die motivierten Leiter sind dafür bestens gerüstet und freuen sich darauf. Für die Kinderfreizeit sind noch einige Plätze frei. Genauere Informationen gibt es unter www.ferienlager-engen.de.

Stadtkirche Friedensgebet am 6. Juni

Engen. Die bedrohliche Weltlage wie das unendliche Leiden der Kriegsoffer und Flüchtlinge unterstreichen die Dringlichkeit des Gebetes um Frieden.

Das nächste Engener Friedensgebet am Mittwoch, 6. Juni, um 18.15 Uhr in der Stadtkirche, bietet wieder Gelegenheit dazu.

Die ökumenische Friedensgruppe lädt alle herzlich ein.

Kath. Pfarrbüro Am Freitag zu

Engen. Das Katholische Pfarrbüro Engen ist nach Fronleichnam am Freitag, 1. Juni, geschlossen.

Schwarzwaldverein Maiandacht

Engen. Die diesjährige Maiandacht an der Talkapelle findet an Fronleichnam, morgen, Donnerstag, 31. Mai, um 14:30 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



60 Jahre verheiratet sind Bartolomeo und Antoniella D'Agosto aus Engen. Beide wurden in Moio Della Civitella in Italien geboren und kamen in den 60er-Jahren nach Engen. Bürgermeisterstellvertreter Stefan Gebauer gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen



Hörwelt
JANA RITTER

Tel. 0 77 33 / 3 60 30 63

Wegen externer Fortbildung haben wir am
Donnerstag den 07.06.2018
und
Freitag den 08.06.2018
geschlossen.

ALLTAGSWEGE Karin Buchczyk freiberufliche Pflegefachkraft

Betreuung zuhause:

- Gemeinsame Spaziergänge und Einkäufe
- Begleitung zu Terminen
- Ergänzung zum ambulanten Pflegedienst
- Pflegerische Tätigkeiten
- Betreuung während und nach einem stationären Aufenthalt
- Beratung zu pflegerelevanten Themen

Steinerweg 7 | 78239 Rielasingen | Telefon: +49 175 669 4931
E-Mail: mail@alltagswege.de | www.alltagswege.de

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 7, Tel. 07531/800-3311
Donnerstag, 31. Mai: Residenz-Apotheke, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160
Samstag, 2. Juni: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035
Sonntag, 3. Juni: Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr.

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstundendienst und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
 An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Unsere Jubilare

- Frau Ursula Stierhof, Engen, 75. Geburtstag am 31. Mai
- Herr Ewald Böhrer, Biesendorf, 80. Geburtstag am 1. Juni
- Frau Angelika Hogg, Stetten, 90. Geburtstag am 6. Juni
- Frau Brigitte Winkler, Engen, 70. Geburtstag am 6. Juni

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Donnerstag, 31. Mai, Fronleichnam:

Engen: 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession und Abschluss auf dem Marktplatz
 14.30 Uhr Maiandacht an der Talkapelle (bei Regen in der Stadtkirche)

Ehingen: 9.30 Uhr Hl. Messe mit Nachprimiz von Dominik Albert, anschließend Prozession und Umtrunk

Samstag, 2. Juni:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Anselmingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3. Juni:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Biesendorf: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe, 18.30 Uhr Stille Anbetung

Kirchliche Nachrichten

Engen - Fronleichnam: Alle Kommunionkinder sind eingeladen, in ihren Gewändern der Erstkommunion an den Prozessionen teilzunehmen.

Fronleichnamsfest in Ehingen: Am Donnerstag, 31. Mai, feiert die Pfarrgemeinde Sankt Stephan in Ehingen das Hochfest Fronleichnam mit einem feierlichen Gottesdienst und einer Prozession zum Wegkreuz an der Ehinger-/Hewenstraße, weiter zum Rathaus und zurück zur Kirche. An den jeweiligen Stationen werden nach altem Brauch schöne Blumenbilder gelegt. Blumen- und Blütenspenden können gerne am Mittwoch, 30. Mai, ab 17 Uhr beim Pfarrschlössle Ehingen abgegeben werden.

Frauengemeinschaft Engen: Die Frauengemeinschaft Engen fährt am Montag, 4. Juni, in Fahrgemeinschaften nach Aach zur Tomatananlage mit Führung. Treffpunkt

ist am Lidl-Parkplatz, Abfahrt ist um 14 Uhr. Die Führung beginnt um 14.30 Uhr, anschließend ist Einkehr.

Pfarrgemeinderat-Sitzung: Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 6. Juni um 19.30 Uhr im Franziskussaal im Pfarrhaus Engen statt.

Erstkommunion - Gewänderrückgabe: Die Gewänderrückgabe der Erstkommunionkinder aus Engen und Welschingen findet am Mittwoch, 6. Juni, von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr im Pfarrbüro Engen statt.

Besuchsdienst Engen: Der Besuchsdienst für das Engener Senioren- und Pflegeheim trifft sich am Donnerstag, 7. Juni, um 17 Uhr bei M. Henkel, Tel. 07733/7611.

Hauskommunion: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 8. Juni, gebracht.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Regina Schmidt und dem Bibel-Oasen-Team, musikalisch gestaltet von Andreas Fleck (Gitarre)

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster) mit LiedLupe, anschließend Kirchencafé
Gemeindetermine/Kreise
 Die Kreise machen in den Pfingstferien Pause. Beginn ist wieder ab 4. Juni.

Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 15 Uhr Kinderchor

Neuapostolische Kirche

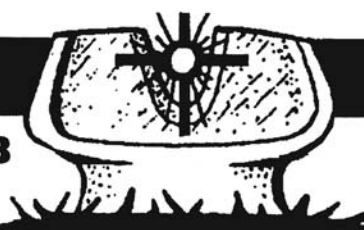
Mittwoch: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst in Singen mit Apostel Schnaufer

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
 IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165

Tel.: 0 77 31/6 44 43

Firma Hegaus Wohnbau GmbH aus 78234 Engen sucht zum sofortigen Einstieg
einen Bauarbeiter bzw. Vorarbeiter, der deutsch und polnisch spricht.

Die Bewerbungen bitte per Post an folgende Adresse senden:

Fa. Hegaus Wohnbau GmbH
Ausser Ort Str. 2, 78234 Engen

Rufen Sie uns einfach an: Mobil: 0163 9650094
oder schreiben Sie uns an folgende Emailadresse:
office@hegaus.de



Wir suchen Persönlichkeiten!

Die Darda GmbH ist ein mittelständisches Maschinenbauunternehmen mit weltweitem Export. Wir produzieren und vertreiben hochwertige Maschinen und Geräte für den Abbruch, die Industrie sowie für den nuklearen Rückbau.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei uns als:

Mechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Montage von einzelnen Baugruppen bis hin zum fertigen Abbruchgerät in Kleinserie
- Prüfung, Dokumentation und Abnahme der Produkte
- Aufbau von Prototypen und Unterstützung in der Entwicklung bis zur Serie

Als idealer Kandidat (m/w) bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Industriemechaniker o. ä.
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und selbständiger Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen eine sichere Vollzeitstelle bei Gleitzeit im Einschichtbetrieb und leistungsgerechter Vergütung in einem interessanten Umfeld mit spannenden Produkten. Verstärken Sie unser engagiertes Montageteam und schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder per eMail.

Für Informationen vorab, erreichen Sie Patrik Spelz unter **T 07702 4391-17** oder per eMail an psp@darda.de.

Darda GmbH

Im Tal 1 · 78176 Blumberg
T 07702 4391-0 · F 07702 4391-12
info@darda.de · www.darda.de



Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Pellet, Stückholz, Hackschnitzel, Solar, Wärmepumpe, BHKW, Brennstoffzelle, Gas-/Ölbrennwerttechnik, HLS Planungen etc.
- Beratung incl. mögl. staatl. Förderungen -
rufen Sie an - wir sind für Sie da!

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Firma Hegaus Wohnbau GmbH aus 78234 Engen sucht zum sofortigen Einstieg
einen qualifizierten Bauleiter.

Die Bewerbungen bitte per Post an folgende Adresse senden:

Fa. Hegaus Wohnbau GmbH
Ausser Ort Str. 2, 78234 Engen

Rufen Sie uns einfach an: Mobil: 0163 9650094
oder schreiben Sie uns an folgende Emailadresse:
office@hegaus.de

Verstärkung gesucht!

Für unser Autohaus benötigen wir ab sofort Unterstützung für unsere Buchhaltung
(Kreditoren- und Lohnbuchhaltung, Mahnwesen).

Es handelt sich hierbei um eine flexible Teilzeitstelle (ggf. auch auf Minijob-Basis) mit ca. 10 Arbeitsstunden pro Woche.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Autohaus A. Schmid
Im Breitenplatz 1
78250 Tengen/Watterdingen
Tel. 07736 921324
Mail: info@schmidautohaus.de

gesucht + gefunden

Sonstiges

Fahrrad gestohlen

Marke Peugeot. Für Hinweise gute Belohnung!
Tel. 0 77 33 / 63 46

Immobilien

Grundstück zu pachten gesucht

In und um Engen mit Ortsteilen. Es sollte für Bienenhaltung geeignet sein, gerne mit Schuppen o.Ä.

Angebote an info@onengen.de
oder 0151 / 22 62 65 30

Zu verschenken

Kinderautositz

Römer
Tel. 0 77 33 / 72 03

Anzeigenannahme:

Tel. 0 77 33 / 9 72 30

Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Schneble's Erdbeerverkauf 

Montag bis Samstag von 9 - 14 Uhr
 Verkaufsort: Mühlhauserstr. 6, Ehingen
 Frisch gepflückte Erdbeeren, Spargel, Freiland Eier und Kartoffeln
 Ihre Familie Schneble, Tel. 0160 / 2 23 61 42

Für ein Paar mit Kind suchen wir im Raum Hegau ein **neuwertiges Einfamilienhaus** bis ca. € 550.000,00.
 Heim + Haus Immo GmbH
 Tel. 0 77 31 / 9 82 60

Ganz schön Quick:

Mädchen Sandale

je ~~35,95*~~ **29,95** Sie sparen 6€

Verfügbar in Größe 24-40



schwarz & weiß

Moderne Mädchen Sandale mit verstellbaren Riemen für einen guten Halt

QUICK SCHUH

ENGEN, Bahnhofstraße 4
 SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33
 GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6
 www.quick-schuh.com

BCT Schuhhandel GmbH - Lärchen

Richter & Nickel
 SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
 Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
 Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
 Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Schützen Sie, was Sie lieben. Mit Insektenschutzgittern von Neher.

Die Nr.1 im Insektenschutz. 



KELLHOFER
 Sonnenschutz - Rollläden - Fenster
 Stockholzstr. 11, 78224 Singen
 Fon: 07731 799530
 Fax: 07731 7995322
 info@kellhofer.de
 www.kellhofer.de

ROLAND WEBER **IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI**

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
 78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Yogalehrerin
 sucht größeren Raum in Singen und Umgebung **zu mieten**
 Tel. 0 77 36 / 92 44 00

Der neue Touareg.
 Der SUV einer neuen Generation.



Spezielles Angebot nur für Unternehmer!



Touareg 3,0 l V6 TDI SCR 210 kW (286 PS) 8-Gang-Automatik

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 8,1, außerorts 6,2, kombiniert 6,9, CO₂-Emissionen kombiniert 182 g/km, Effizienzklasse C.

Ausstattung: Mittelarmlehne vorn, Multifunktionslenkrad in Leder, Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“, Geschwindigkeitsregelanlage, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Multifunktionsanzeige „Premium“, Multifunktionskamera, Navigationssystem „Discover Pro“, Schlüsselloser Startsystem „Keyless Start“ ohne Safe-Sicherung, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Verkehrszeichen-erkennung u.v.m.

Sonderzahlung 0,00 €
 Laufzeit 48 Monate
 Jährliche Fahrleistung 10.000 km
Monatliche Leasingrate 399,00 €¹

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Nicht gültig für Großkunden. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. gesetzlicher MwSt.



Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
 Stockholzstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0
 www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
 Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0
 Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0

